

Zum Mitnehmen | Nr. 3/5. Jahrgang 2014

akzentte

Stadtmagazin WIR IN ALTENKIRCHEN UND UMGEBUNG

Herbstfashion

Verkaufsoffener Sonntag



SPIEGELZELT

"Kultur für die Sinne"



AK-Schau

Altenkirchener Gewerbeschau



ANITA & ALEXANDRA HOFMANN
Geschwister Hofmann
SPIEGELZELT
Seite 45 bis 53



Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Gesprächs- und Beratungstermine auch außerhalb unserer üblichen Öffnungszeiten - und wenn Sie mögen, auch gerne bei Ihnen zu Hause!



**Kreissparkasse
Altenkirchen**

Ihr Team der Geschäftsstelle Altenkirchen (v.l.n.r.): Christian Weyer, Carsten Gläser, Inka Simonis, Andrea Vohl, Uwe Asbach (Gebietsdirektor und Geschäftsstellenleiter), Dorothee Schultheis, Heidi Hüllbüsch, Susanne Buchner, Marina Spitzer, Elmar Räder, Ute Reingen, Annette Roßbach, Christine Danner, Gabi Haubrich, Rainer Müller (stv. Geschäftsstellenleiter), Tom Puderbach, Gregor Jeretin, Julia Scherstnjow. Weitere Informationen zur Kreissparkasse Altenkirchen finden Sie auch unter www.kskak.de, bei google+, Facebook und twitter.

Da hat es doch geklappt.

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

Deutschland ist Weltmeister!

Schon vergessen?

Welch ein Triumph für eine Generation von Fußballern, die seit 2006 überwiegend klugen und erfrischenden Offensiv-Fußball gespielt und ihre Leistungen endlich gekrönt haben. Eine Vorrunde mit Höhen und Tiefen – ganz normal –, ein Achtelfinale gegen starke Algerier, bei dem Manuel Neuer mit einer außergewöhnlichen Weltklasse-Leistung den Grundstein für den Titel einmauerte, ein knapper Sieg im Viertelfinale gegen moderat agierende Franzosen, ein Halbfinale voller unglaublicher Torfolgen gegen den Gastgeber und vermeintlichen Titelaspiranten, und dann im zähen sowie nervenaufreibenden Endspiel ein weltmeisterliches Traumtor in der Verlängerung – ein magischer Moment durchzuckte das Land. Herzlichen Glückwunsch und ein dickes Dankeschön für vier Wochen spannungsreiche Berg- und Talfahrten mit krönendem Abschluss und allseits tosendem Applaus. Endlich mal wieder!

Nun wird es langsam Herbst und um uns darauf einzustimmen, kann es nichts Bedeutenderes geben als die nun schon zur festen Institution gereifte Herbst-Fashion. Wer



wissen will, was im Herbst angesagt ist und einen schönen Tag mit vielen verschiedenen Darbietungen erleben möchte, der sollte die Herbst-Fashion 2014 nicht verpassen. Was die Region Altenkirchen an wirtschaftlicher Leistungsstärke zu bieten hat, kann auf der zum zweiten Mal stattfindenden AK-Schau bestaunt werden. Etwa 50 Unternehmen aus Altenkirchen und Umgebung präsentieren ihre Produkte und Dienstleistungen auf dem Gelände der Glockenspitze. Ein Event für Groß und Klein, denn auch für die Jüngsten wird einiges geboten.

Vom 17. September bis zum 5. Oktober heißt es wieder „Kultur für die Sinne“ – das Spiegelzelt lädt ein zu einem bunten Mix aus Comedy, Revue, Musik und Varieté. Das Programm ist derart breitgefächert, so dass für jeden mindestens ein Event dabei sein wird.

Viel Spaß und gute Unterhaltung!

Wir wünschen Ihnen eine angenehme und erlebnisreiche Herbstzeit!

Salvatore Oliverio
Herausgeber



www.facebook.com/stadtmagazin.akzente

Herausgeber:

CREAKTIV-Design
Salvatore Oliverio
Frankfurter Straße 38
57610 Altenkirchen
T. 0 26 81. 98 95 64
F. 0 26 81. 7 00 99
E. oliverio@rz-online.de
I. www.ak-zente.net

Redaktion/ Anzeigen:

Salvatore Oliverio
Volker Pietrzyk
Louis Hain

Layout/Grafik:

CREAKTIV-Design
Salvatore Oliverio

Auflage:

5.000 Exemplare

Erscheinungsweise:

vierteljährlich

Nachdruck von Bildern und Artikeln nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers.

Für unverlangt eingesandte Beiträge und Fotos wird keine Haftung übernommen. Die durch den Herausgeber gestalteten Anzeigen sind urheberrechtlich geschützt und dürfen nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers verwendet werden.

Der Herausgeber behält sich das Recht vor, eingesandte Artikel aus Kapazitäts- oder inhaltlichen Gründen nicht abzdrukken.

6. Herbstfashion

aktionskreis
altenkirchen e.V.

Altenkirchen

SO SCHÖN WIRD DER HERBST

Dass Mode mehr ist als nur etwas zum Anziehen, beweisen einmal mehr die Trends der neuen Herbst-/Winter-Saison: Neue Farben, Schnitte und Materialien setzten Akzente.

Es gibt spannende neue Kombinationen, jede Menge aufregende Silhouetten, Sportliches, Elegantes – und allerhand tolle Accessoires zu entdecken.

Was ist angesagt für Sie und Ihn?
Was sind die absoluten „Must-Haves“?
Welche Farbkombis sind in?

Auf diese und andere Fragen finden Sie auf der Herbst-Fashion am 12. Oktober 2014 in Altenkirchen Antworten.

Die Modefachgeschäfte präsentieren hier ihre modischen Highlights für die kälteren Tage.

Sonntag, 12. Oktober 2014
Verkaufsoffen von 13 – 18 Uhr



- Herbst-Winter-Kollektionen
- Kulinarische Herbstspezialitäten
- Weinverköstigung
- Moden- und Autoschau
- Live-Musik
- Kinderaktionen



**Damenmode
Kindermode
Schuhe**

Claudia Asbach + Petra Schumacher GbR
Wilhelmstr. 35 (Fußgängerzone) Hachenburg, 02662-8079928
Wilhelmstr. 49 (Fußgängerzone) Altenkirchen, 02681-8787247
www.chill-mode.de

Männermode für alle Anlässe!

SIR OLIVER

PURE

DIGEL

atellier torino

OLYMP

Jacques Britt

eterna

WILVORST

TIZCO

bugatti

MAERZ
MÜNCHEN



SYMPATHISCH
KOMPETENT
ZUVERLÄSSIG

s.Oliver
EUREX
BRAX

LERROS
men

GARDEUR

FINCH-HATTON

CAMEL
ACTIVE

ALBERTO

NO EXCESS

CAMPIONE

JOKER

haupt

... und viele mehr

Ihr kompetenter Herrenausstatter
im Westerwald



Altenkirchen, Wilhelmstr. 51, Tel. 02681-4702

www.herrenmoden-iserlohe.de

Öffnungszeiten: Mo - Fr 9 - 18 Uhr • Do 9 - 20 Uhr
Sa 9 - 13 Uhr • 1. Sa. im Monat von 9 - 16 Uhr



• 14.30 Uhr
Modenschau
auf dem
Schlossplatz





Große Auswahl an Damenbekleidung!



Lassen Sie sich
von unserer
neuen
Herbst/Winter-
Kollektion
2014/2015
inspirieren

- Passport
- Tia
- Apanage
- Kapalua
- u.v.m.
- NEU**
- Studio B.
- Bianca
- Le Comte

KOCH
EST. 1892
MODEHAUS

57610 Altenkirchen • Schloßplatz • Tel. (02681) 54 99





Stephanie's

**Pediküre & Maniküre
Wimpernverlängerung**

**Jetzt NEU
in Neitersen!**

Stephanie Hellwig
Rheinstraße 30
57638 Neitersen

☎ 0160-96868409

Termine
nach telefonischer Vereinbarung

- Pediküre / Wellness Pediküre • French Pediküre
- Maniküre / Wellness Maniküre • Hand- und Fußmassage
- UV-Lackierung für Fingernägel und Fußnägel
- Wimpernverlängerung



Mode & Trachten

Angelika Nießen

Wilhelmstraße 12
57610 Altenkirchen
Tel. 02681 / 2619

BRAX
FEEL GOOD
Betty Barclay

GERRY WEBER
MAC

- 14.30 Uhr Modenschau
auf dem Schlossplatz



Wer verliert, gewinnt...



Haarwerkstatt
Lothar Müller

Friseurmeister - Perückenmacher

www.perueckenmacher-mueller.de

...mehr Selbstwertgefühl durch ansprechenden Haarerersatz.

Kompetente und vertrauliche Hilfe bei Haarverlust!

Für Zweithaar die 1. Adresse

Wir beraten Sie gerne.
Terminabsprache unter 0 26 86-95 14 14

Kölner Str. 4a
57635 Weyerbusch



Man sollte sich jeden Tag so anziehen, als könnte man seiner GROSSEN LIEBE begegnen.

Die neuen Trends!



Herbst/Winter
2014

Schuhland

57610 ALTENKIRCHEN | RATHAUSSTRASSE 2

ÖFFNUNGSZEITEN:

Montag - Freitag 9:00 - 19:00 Uhr | Samstag 9:00 - 16:00 Uhr

Tante Biga

Der kunterbunte Stoffladen

Inh. Britta Hering

Die neuen
Herbst-Winter-
Stoffe sind da!



Bahnhofstr. 16 • 57610 Altenkirchen • Tel. 02681-9824499 • www.tante-biga.de

Realisator: www.schaab-pr.de, Siegburg

Hakvoort
www.hakvoort.de

Freude am Fahren

DER NEUE BMW 2er ACTIVE TOURER.

PASST SICH IHREM LEBEN AN.

Ob Fahrradtour, Einkauf oder zum Wandern in die Berge. Der neue BMW 2er Active Tourer vereint umfassende Alltagstauglichkeit mit höchstem Komfort und ist so der perfekte Begleiter für jedes Erlebnis.

Sein großzügiger Innenraum lässt viel Platz für Kopf und Beine und bietet darüber hinaus vielfältige Verstaumöglichkeiten. Die erhöhte Sitzposition sorgt für einen bequemen Ein- und Ausstieg sowie eine hervorragende Rundumsicht.

Ein Fahrzeug welches intelligente Flexibilität mit Komfort und Dynamik verbindet und so perfekt zum aktiven Leben passt.

Alles zum neuen Fahrgefühl jetzt exklusiv bei uns.

HAKVOORT

...aus gutem Grund

Automobile Hakvoort GmbH

Altenkirchen

Lise-Meitner-Straße 9

Telefon 0 26 81/87 98-0

Bad Marienberg

Bismarckstraße 59

Telefon 0 26 61/91 23-0

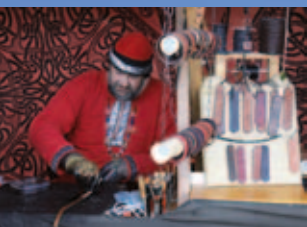
www.hakvoort.de

Kraftstoffverbrauch in l/100 km (kombiniert): 6,6–3,8. CO₂-Emission in g/km (kombiniert): 153–99. Bei den Angaben handelt es sich um vorläufige, noch nicht offiziell bestätigte Werte. Die vorläufigen Verbrauchswerte wurden auf Basis des ECE-Testzyklus ermittelt. Abbildung zeigt Sonderausstattungen. Die Abbildung und Produktbeschreibungen erfolgen vorbehaltlich etwaiger Änderungen in Details des Produktes.

6. Herbstfashion

Altenkirchen





Lebendiges Mittelalter in Altenkirchen

Eine Zeitreise zurück ins Mittelalter bei schönstem Wetter – das war das gelungene Bismarckturm-Fest (am 14./15. Juni 2014) mit Rittern, Gauklern, Handwerkern und Händlern sowie vielen mittelalterlichen Ständen und Zelten. Neben den vielen historisch geprägten Darbietungen und Vorführungen begeisterten sich die Besucher natürlich auch für die kulinarischen Köstlichkeiten wie Schupfnudeln, ofenfrisches Brot und vegetarische Leckereien.



BISMARCKTURMFEST

Eine Nachlese in Bildern





SUPER DEAL
TAGESZULASSUNG
 NEUWERTIG. GÜNSTIG. SOFORT VERFÜGBAR.



Ab. inkl. Sonderausstattung

DER FIAT 500

JETZT FÜR € 11.990,-*

LEPE-16.840 €*

Ab. inkl. Sonderausstattung

DER FIAT 500C

JETZT FÜR € 13.990,-*

LEPE-18.200 €*

LOUNGE-TOP-Ausstattung incl.:

Klimaautomatik, MP3-Player,
 Mel.-Lackierung, Bluetooth,
 Leichtmetallfelgen, festes
 Glasdach, Chrompaket, Auslie-
 ferungspaket u.v.m.

LOUNGE-TOP-Ausstattung incl.:

Chrompaket, Sonderlackierung,
 Parksensoren hinten, Leder-
 Schaltknopf, CD- u. MP3-Player,
 7" Farbdisplay u.v.m.



Kraftstoffverbrauch (l/100 km) nach RL 80/1268/EWG: Innerorts 6,4; außerorts 4,3; kombiniert 5,1. CO₂-Emission (g/km): kombiniert 119.

*Fiat 500/500C 1.2 8V Lounge mit 51 kW (69 PS), Tageszulassungen von 06/2014.
 *LEPE des Herstellers incl. 890,- € Überführungskosten

Ihr Fiat Händler

AUTOHAUS
H F
HOTTGENROTH

Autohaus Hottgenroth GmbH

Köln Str. 100 | 57610 Altenkirchen | Tel. 02681- 87 99 50
 Koblenzer Str. 15 | 57627 Hachenburg | Tel. 02662 - 93 9446
 E-mail: info@HFAuto.de | www.HFAuto.de





Voll ins Schwarze getroffen

Die Schützengesellschaft Altenkirchen kann es ganz schön krachen lassen. Das hat der große Jubiläums-Festumzug mit über 40 Fußgruppen und Festwagen sowie mehreren Musikkapellen und der krönenden Schützenparade in der Bahnhofstraße eindrucksvoll bewiesen.



Festum

am 6. Juli 2014





zug

Eindrücke
Großer: **FEST**umzug
GEHALTEN





Postkartenarchiv

Stefan Duchhardt
Hochstraße 17
57610 Altenkirchen
Tel. 02681-9823138
Mobil: 0175-6653553



700 Jahre A



Mit wehenden Fahnen ...

... wurde die jubiläumsbezogene Aktion „700 Jahre – 700 Stühle“ begleitet, die als voller Erfolg verbucht werden kann. Es kamen die erstaunlichsten Raritäten zum Vorschein und überall schmückten die eigens zum Stadtjubiläum angefertigten Fahnen Fenster, Gebäude und Hauseingänge. Einfach nur schön!



Altenkirchen



Naturschauspiel im Wiesental





Das Schaf hält man allgemein für friedsam,
etwas dumm und brav.

Darüber ist das Schaf recht froh, denn eigentlich
ist es garnicht so!

Im Schafstall steckt ein wildes Tier, voll Angriffs-
lust und Beutegier; ein Tier, das kühn sein Fressen
raubt, wenn es sich ungesehen glaubt.

Dann schleicht es sich auf leisen Pranken,
den Kopf voll fnsterer Gedanken, an sein erspähtes
Opfer an, als hätt's nie anderes getan.

Wild peitscht sein Schweif schon hin und her,
wild rollt das Auge kreuz und quer, der Geifer
tropft ihm aus dem Rachen; es will nur eines:
Beute machen.

Dazu braucht es genügend Platz.
Und dann: ein weiter Satz, ein schriller Schrei,
ein scharfer Biss, des Grashalms Ende ist gewiss.

Doch sieht es in der Nähe Leute, verzichtet es
auf solche Beute; dann spielt es wieder ganz das
Schaf: fromm, friedsam, etwas dumm und brav.

Der neue Passat.*

19



Seien Sie gespannt.

Für Firmen- und Familienmanager.

Der neue Passat.*

Dass der Mensch vielseitige Interessen hat, ist keine
neue Erkenntnis. Dass es jetzt ein Auto gibt, das da in
allen Belangen mithalten kann, schon. Der neue Passat
punktet mit außergewöhnlicher Vielseitigkeit und
komfortablem Fahrspaß sowie innovativen Fahrerassis-
tenzsystemen¹. Ein zuverlässiger Weggefährte, der sich
Ihren Bedürfnissen anpasst. **Der neue Passat. Ab sofort
bei uns im Vorverkauf.**

* Kraftstoffverbrauch des
neuen Passat in l/100 km: kombi-
niert 5,3–4,0, CO₂-Emissionen in
g/km: kombiniert 139–106.

¹ Optional verfügbare Sonderausstattung.
Abbildung zeigt Sonderausstattungen.



Das Auto.

Ihr Volkswagen Partner

sturm.

Altenkirchener Autozentrale

Autozentrale Sturm GmbH

Kölner Straße 62 - 64, 57610 Altenkirchen

Tel. 02681/95800

www.autozentrale-sturm.de

„Alekerjer Lange und Dicke“ können auch gekauft werden

Gebrutzelt und für gut befunden. Zum 700. Geburtstag der Stadt sind die „Altenkirchener Dicke und Lange“ auf den Markt genommen. Durch eine Idee der Initiatoren des Forums26 unter Klaus Heyer angeregt, begab sich Metzgermeister Jürgen Korte ans Werk und kreierte drei neue Bratwurstsorten. Zweimal sind die Hauptbestandteile Schweinefleisch, einmal handelt es sich um eine Rindswurst – zweimal lang und dünn, einmal kürzer und auch dicker. „Hier bei den neuen Bratwürsten zeigt sich die hohe Kunst, ein Lebensmittel zu entwickeln, das den Geschmack und die Sinne anregt“, lautete der erste Kommentar der Teilnehmer der Premierenverköstigung.

„Es wurde der Anteil an Magerfleisch erhöht. Es werden frische Gewürze wie Majoran, Thymian und Zitrone verwendet“, stellte Korte kurz heraus, worauf er bei der Produktion Wert legt. Weiterhin wies er darauf hin, dass ganz bewusst keine Milch eingesetzt wird, denn deren Lactose wird den Allergieauslösern zugerechnet.



Es ist angerichtet: Metzgermeister Jürgen Korte (rechts) und Klaus Heyer freuen sich auf den ersten Biss in die Altenkirchener Würste.

Jetzt geht's um die Wurst



Korte warf, bevor die Würste auf dem Grill ihre ideale Verzehrtemperatur erreicht hatten, einen Blick auf die Geschichte der Bratwurst. Eine der ältesten Erwähnungen findet sich in der Metzgerordnung von Heilbronn vom 7. April 1489. Als älteste Bratwurstbude der Welt gilt die historische „Wurstkuchel“ in Regensburg. Sie wird 1368 zum ersten Mal erwähnt. Um die Friche, die zu jeder Bratwurst gehört, zu gewährleisten, wird das Trio immer donnerstags zum Markttag in der Kreisstadt hergestellt. Je nach Verkaufszahl bleiben Restbestände bis Freitag oder Samstag im Angebot. Da Korte selbst produziert, können auf Bestellung auch kleinerer Mengen gefertigt werden. Den guten Geschmack auf der Zunge, sagte Detlev Ludwig als einer der Forum26-Mitmachenden: „Oh Blick voll Wohlbehagen, wenn Wurst an Würstchen glänzt, wenn wir zum Grill sie tragen, was da für Freuden uns kredenzt, uns unsere Sinne lässt frohlocken, wer eine gute Wurst gemacht, der hat ein gutes Herz.“

ERNTEDank

Deine Zukunft!
[Ausbildung 2015]
Informationen findest Du auf der Homepage.

Weltweit

Ein Landwirt erzeugte um 1900 mit seiner Arbeit Nahrungsmittel für 4 Menschen. Heute kann er 133 Personen ernähren.

Die Leistungssteigerung im Ackerbau beruht auf Pflanzenschutz, neuen Getreidesorten und vor allem auf Technisierung.



Weltweit sind wir mit unseren Hochleistungsprodukten rund um die Erntetechnik präsent. An 365 Tagen im Jahr helfen wir dabei, eine sichere und ertragreiche Ernte der wichtigen Rohstoffe für die Nahrungsmittel- und Energieproduktion einzuholen.

Ob bei der Ernte von Getreide in Australien, Soja in Brasilien oder Reis in Thailand – wir sind auf allen Kontinenten der Erde unterwegs.



Preisträger
"Großer Preis
des Mittelstandes"



www.gebruederschumacher.de



www.ewmgbh.de



www.schumacherplus.de

Volker Vieregg wurde am 8.3.1958 in Landau/Pfalz geboren. Nach seiner Schulzeit begann er das Studium der Sonderpädagogik mit dem Fach Kunst. Seit 2004 arbeitet er als Schulleiter an der Katharina-Kasper-Schule in Wirges. Bereits während seiner schulischen Laufbahn integrierte er immer wieder künstlerische Schwerpunkte in seinen Unterricht und in schulische Projektarbeit. Hierbei konnte er vielfältige Erfahrungen sammeln, wie das Malen und die Auseinandersetzung mit Farben bei Schülern persönlichkeitsbildende Prozesse auslösen können.



Zusätzlich arbeitet er seit Jahren als Dozent an der VHS Altenkirchen mit Workshops zur Acrylmalerei. 2010 absolvierte er ein Studium an der Studiengemeinschaft Darmstadt mit dem Schwerpunkt „Malen intensiv“ und bildet sich bei unterschiedlichen Sommerakademien oder Workshops fort.

Der Künstler über sich

„Kunst in ihrer Vielfältigkeit fasziniert mich bis zum heutigen Tag. Insbesondere das Arbeiten mit Acryl und die Faszination dieses Materials prägen seit längerer Zeit mein künstlerisches Arbeiten. Wichtige Schwerpunkte sind für mich dabei das Experimentieren mit Farben, Formen, Collagen oder Verfremdungen. In den Farben steckt sehr viel Symbolkraft, sie haben Auswirkungen auf unseren Körper und wirken auf unsere Psyche. Mit Farben und entsprechenden Bildkompositionen können Kraft, Ruhe und Harmonisierung erzeugt werden.“

Der Künstler über seine Bilder

„Neues ausprobieren, in einen Malprozess eintauchen, Ideen oder Inspirationen umsetzen, sich von der Wirkung der Farben und Materialien „führen“ lassen und die Kraft dieses Malprozesses spüren sind die Wurzeln für das Entstehen meiner Bilder. Nach einigen Tagen wird an einzelnen Bildern weitergearbeitet, mit Spachtel oder anderen Werkzeugen, Farbschichten freigelegt und Assoziationen können sich frei entwickeln. Die Entstehung eines Bildes ist für mich immer ein intensiver Prozess, bei dem Emotionalität und Kreativität eine Einheit bilden.“

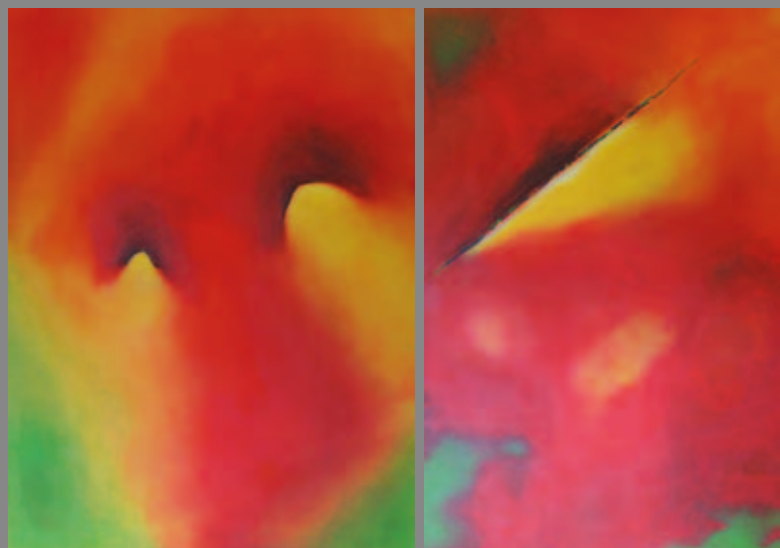
Ausstellungen

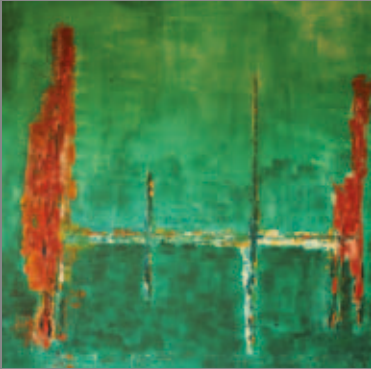
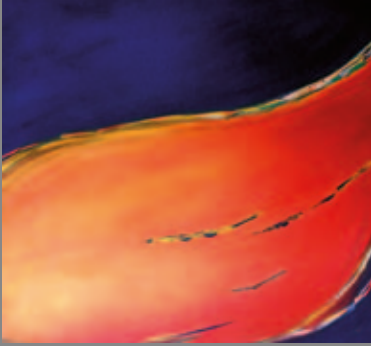
Seit Jahren hat Volker Vieregg Ausstellungen in Altenkirchen, Wirges, Dernbach, Koblenz oder Frankreich (Montchanin) organisiert und gestaltete auch im Rahmen von „Kunst am Bau“ ein großes Acrylwerk im Eingangsbereich der Integrativen Kindertagesstätte in Wirges.

Mitglied: • „Kunsthalle Altenkirchen“ • „Kulturwerkraum Montabaur e.V.“
• UNIKUM – der Regionalladen Altenkirchen – Galerie im Regal

Kontakt:

Volker Vieregg, Lindenweg 5, 57610 Altenkirchen
colourworks.vieregg.com oder www.vieregg.com
post@vieregg.com





— Anzeige

TAXI

TAXIBETRIEBE
JWE BISCHOFF

GmbH & Co. KG

0 26 81 - **22 22**
TAG + NACHT

Altenkirchen - Hachenburg - Weyerbusch - Wissen

Krankenfahrten und Dialysefahrten
 für alle Kassen
 Rollstuhlfahrten
 Rollstuhltransporte
 Flughafentransfer
 Kurierdienst
 Clubbusse bis 20 Personen
 Reisebusse



BURG ALTENKIRCHEN



Im Rahmen der Stadtsanierung wurde auch die alte Stadtmauer saniert. Wenn die Mauern des Abends mit dezentem Licht illuminiert werden, wirkt das Ganze wie eine burgähnliche Anlage aus dem Mittelalter und versprüht in den Sommermonaten einen Hauch süd-ländischen Flairs – und bedeutet ein weiteres Stück Lebensqualität für Altenkirchen.



"Kirchpassage"

Im Rahmen der Stadtsanierung





forum26

Der Ort für Kultur | Kunst | Seminare | Veranstaltungen



Sa., 30. August, 20 Uhr T. Wunder, D. Ludwig, K. Heyer
Ein buntes Sommerfest mit Poesie, Liedermachern, Zauberei und manchen Überraschungen.

Musikalische Beiträge u. a. von Christian Schmerda, Ansgar Kuswik, Andreas Ludwig mit „Stilles Vergnügen“. Poetisches und Rezitationen von Thomas Wunder. Geschichten von Altenkirchen mit Detlev Ludwig. Außerdem wird eine neue Altenkirchener Spezialität erstmals einer breiteren Öffentlichkeit vorgestellt: Kor-tes Alekärjer Dicke und Lange. Die echten Bratwürste aus der Region für die Region. Lasst Euch überraschen, die Nacht wird schön!



Sommerverwöhnprogramm im forum26: Freitags-Urlaubs-Sommerfeeling.

Ausgewählte Wellnessbehandlungen – für Daheimgebliebene. Das persönliche Verwöhnprogramm – Ferien vom Alltag direkt vor der eigenen Tür! Immer Freitags. Buchungen und Informationen bei Bianca Geimer unter Tel.Nr.: 02686 988411

Fr., 7. November D. Ludwig, L. Schneider, K. Heyer,
Eröffnung der Ausstellung AK-Geschichte:
 Altenkirchener Geschäfte und Geschäftsleute im Spiegel der letzten 100 Jahre. In den Räumlichkeiten der Kreissparkasse AK.

Fr., 14. November, 20 Uhr D. Ludwig, L. Schneider, K. Heyer,
Neu: Teil 3 Altenkirchener Geschichte, Geschichten und Originale in Wort und Bild.
 Geschäfte und Geschäftsleute in Altenkirchen im Spiegel der letzten 100 Jahre.

Fr., 21. November, 19.30 Uhr Klaus Irmischer / Dr. Peter Thomas
Kreisler trifft auf Eulenspiegel, Chansons von Georg Kreisler nebst Eulenspiegeleien von heute.

Klaus Irmischer, Liedermacher aus der Eulenspiegelstadt Mölln und ehemaliges Mitglied der Gruppe Liederjan bringt seinen berühmtesten Mitbürger mit dem Wiener Altmeister des schrägen Chansons („gemma Tauben vergiften im Park“) Georg Kreisler zusammen. Skurriles aus Wien begegnet den Streichen des im 21. Jahrhundert wiedergekehrten Schelmen. Es verspricht ein geistreicher und unterhaltsamer Abend zu werden.

Fr., 12. Dezember, 20 Uhr
mit Ansgar Kuswik und Andreas Seeliger, Ton-3 spielt „Danzer trifft Heine“!
 Eine Zeitreise durch Poesie, Liebe, Freiheit und Menschlichkeit... in deutscher Sprache. „Zwei Poeten, Freigeister, Menschen und Künstler der deutschen Sprache über die Jahrhunderte zusammen zu bringen ist für uns eine willkommene Herausforderung“, sagen die beiden Düsseldorfer Ansgar Kuswik und Andreas Selig, die schon öfter zu Gast im forum26 waren. Sie gestalten dieses Treffen mit selbst vertonten Texten von Heinrich Heine, Liedern von Georg Danzer sowie ihren eigenen Pop-/Rock-Chansons.

Infos und Anmeldung: forum26, 02681-7889179
 Altenkirchen, Driescheider Weg 26, www.forum26.com

Der Nussknacker ist Weihnachten!

Schon seit über hundert Jahren nimmt dieses Ballettmärchen einen festen Platz in der Theater- und Musikkultur der ganzen Welt ein. Eine Generation folgt der anderen, die Idole wechseln, die Mode kommt und geht, aber in jedem Winter führen Eltern ihre Kinder ins Theater und freuen sich über die Gelegenheit, noch einmal in die zauberhafte Atmosphäre dieses Balletts einzutauchen.

Nur in der Kindheit sind Traum und Wirklichkeit so untrennbar miteinander verbunden. Allein in dieser Zeit ist es möglich, sich von einem Moment zum anderen in die wunderbare Märchenwelt zu begeben und in den schönen Prinzen zu verlieben. Nur in der Kindheit verspricht der Weihnachtsbaum ungewöhnliche Abenteuer, und der mitternächtliche Stundenschlag kündigt die Erfüllung der unglaublichsten Wünsche an.

Im Jahr 1892 komponiert, hat „Der Nussknacker“ sofort die Herzen des Publikums erobert. Die einzigartige Partitur, die bis in unsere Tage ihren Zauber bewahrt hat, gilt wohl zu Recht als das populärste Werk Tschaikowskys, das er für die Ballettbühne schrieb.

Seit Jahren ist das Russische Klassische Staatsballett erfolgreich in den deutschen Städten unterwegs und hat sich bereits die Liebe und Zuneigung des anspruchsvollen Publikums gewonnen. Dank ihrer einzigartigen Kunst gelangt der Zuschauer in eine wun-

derbare Welt, in der lebendig gewordene Puppen tanzen, die bewaffneten Mäusescharen unter dem Druck der Spielzeug-Armee zurückweichen, und am Ende das Gute und die Liebe triumphieren. Die berauschte Schönheit der Musik, das tänzerische Können des Ensembles sowie die exquisite klassische Choreographie beschenken nicht nur den erfahrenen Liebhabern des klassischen Balletts, sondern auch den kleinen Anfängern ein wahres Fest. Ganz besonders freut sich der Veranstalter auf die kleinen Zuschauer, für die ein spezielles Rabattsystem entwickelt wurde. Auch Schülerinnen und Schüler sämtlicher Ballettschulen erwartet ein besonderes Erlebnis: sie dürfen für einen unvergesslichen Abend in die zauberhafte Ballettwelt eintauchen, Backstage-Stimmung genießen und die professionellen Tänzerinnen und Tänzern auf der Bühne bewundern! Außerdem bietet der Ensembleleiter und erfahrene Choreograph und Tanzpädagoge Konstantin IWA-NOW den kleinen Ballettliebhabern die Möglichkeit, am Tag der Vorstellung an einem Workshop teilzunehmen und anschließend dem Ensemble bei der Probe zuzuschauen.

Mehr Info unter www.klassisches-ballett.com, 069 / 93 99 51 0
Karten an allen bekannten Vorverkaufsstellen
Veranstalter: P.T.F. Deutsch-Russische Kulturförderungs GmbH

RUSSISCHES KLASSISCHES STAATSBALLET
unter der Leitung von Konstantin Iwanow

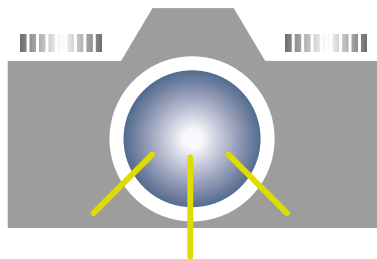
DER *Nussknacker*

4. Dezember
2014, 19 Uhr
**ALTENKIRCHEN
STADTHALLE**

Bereits über hundert Jahre nimmt dieses Ballettmärchen einen festen Platz in der Theater- und Musikkultur der ganzen Welt ein. Eine Generation folgt der anderen, die Idole wechseln, die Mode kommt und geht, aber in jedem Winter führen Eltern ihre Kinder ins Theater und freuen sich über die Gelegenheit, noch einmal in die zauberhafte Atmosphäre dieses Balletts einzutauchen.

KARTEN AN ALLEN BEKANNTEN VVS
www.klassisches-ballett.com

Letzet Aufruf, um ein Stück Altenkirchener Geschichte zu schreiben



Altenkirchener
ZEIT



Sie erinnern sich an die in der letzten Ausgabe der AKZENTE initiierte „ZEITbox“? Alle eingesendeten Fotos über das Leben in Altenkirchen im Jubiläumsjahr 2014 werden in einer versiegelten „ZEITbox“ im Rathaus 50 Jahre lang aufbewahrt und zur 750-Jahrfeier wieder geöffnet. Das erfolgt im Jahr 2064 und wird mit Sicherheit imposante Eindrücke hervorbringen.

Also kräftig mitmachen, der Endspurt läuft.

Einsendeschluss ist der 10. November 2014.

**„Die ZEITbox“ -
eine Idee von:**
CREAKTIV-Design
Salvatore Oliverio
Frankfurter Str. 38
57610 Altenkirchen
Tel. 02681-989564
www.cre-ak-tiv.de

Veranstungskalender
Events, Kultur & Infos rund um
die Region Altenkirchen (Westerwald)



Anzeige



Die Haut – eine ewige Baustelle

- Permanent Make-up • Faltenunterspritzung
- Dauerhafte Haarentfernung • Hautverjüngung

Katja Spahr-Seeger
Quengelstraße 2a
57610 Altenkirchen

Reservieren Sie
Ihren Termin.

Beauty
Point

☎ 02681.7889221

www.kosmetik-westerwald.de

GEBURTSTAGS-PARTY

4 JAHRE **G9** CAFE BAR



Live

Freitag

26. September 2014

ab 21 Uhr, Eintritt frei!

Live-Acts Cocktails Kaffee Spezialitäten Whiskey Specials

Öffnungszeiten: Mo – Fr ab 16.00
Sa, So und Feiertags ab 15.00

Mühlengasse 9, 57610 Altenkirchen
Tischreservierung: 0 26 81 – 8 78 99 59

Wäre doch gelacht ...



...wenn wir das nicht hinbekämen – nämlich unseren lieben Mitmenschen wieder ein Lächeln ins Gesicht zu zaubern. Sie werden uns dankbar sein. Denn ganz gewiss fühlen sie sich selbst nicht wohl darin, ständig mit einer aufgesetzten Bedrohungsмаске durch die Gegend zu laufen. Mit dem Ausdruck eines Botox-unterfütterten Schutzpanzers, nach der Devise. „Rühr mich nicht an, sprich mich nicht an!“

Vielleicht ist es aber auch schiere Angst, die Fugen- und Faltenpaste könne Risse bekommen, sobald sich die Muskulatur lockert und ein Lächeln die Verkrampfung löst. Es gibt eben ganz unterschiedliche Ursachen, bei Männlein und Weiblein gleichermaßen. So steckt hinter der betont ernsten Mimik nicht selten ein hohes Maß an Unsicherheit. Es sind oft tief wurzelnde Komplexe, die, versehen mit der „Marke Wichtig“, in entsprechender Verpackung spazieren gehen.

Das Etikett „Made in Germany“ - steht es bald für die Eintracht von Ernst und Humorlosigkeit?

Die aneinander vorbei laufende, sich über die Füße stol-

pernde Sprachlosigkeit wäre immerhin ein darauf deutendes Signal. Es hat den Anschein, als wären wir nur noch zum Funktionieren bestimmt, Menschen mit dem selbst auferlegten Los, zu leiden und den Spaß auf eigens dafür angesetzte Events zu verschieben. Lachen auf Kommando, nach Termin, gegen Geld!

Leistungsdruck, vollgepfropfte Terminpläne und eine tägliche Hetze von der Krabbelstube über den Arbeitsplatz bis hin zum Casting für die Kidis und dem Tennis-Match, tragen natürlich ebenso dazu bei. Da nimmt's nicht Wunder, dass beim Kampf um die Parklücke schon mal die Nerven blank liegen.

Ruppig geht's zu da draußen, wo die EGOS aufeinander treffen und sich einen wahren Wettstreit der Selbstbehauptung liefern. Auf sich selbst zentriert, und mit einer „BOX-DICH-DURCH-MENTALITÄT“ ausgestattet, ziehen sie ins Gefecht. Schnell soll alles gehen, denn der Nebenjob will pünktlich angetreten werden.

Die wirtschaftlichen Zwänge wollen es so. Ansprüche gilt es zu erfüllen.

Der Drang, sich stetig mehr zu erlauben, als man sich leisten kann, mag zwar dem System dienen, mit Sicherheit jedoch nicht den Dienern des Systems.

Was auf der Strecke bleibt, ist die Menschlichkeit, die Freude an der Begegnung, am zwanglosen Plausch.

Stellen wir uns so eine lebenswerte Gemeinschaft vor? Oder darf es erlaubt sein, einmal innezuhalten und neu nachzudenken über den tieferen Sinn und die Bestimmung?

Wenn wir Letzteres tun, könnte sich der Gedanke aufdrängen, man beraube uns bewusst der natürlichen Grundlagen des menschlichen Miteinanders, um den entstehenden Schmerz dann durch das Verlangen nach immer neuem technischen Firlefanz „lindern“ zu wollen. Frei nach dem Motto: „Alles, was du für dein Leben brauchst, kannst du gegen bare Münze erwerben!“ Da sieht man sie denn auch: die gefügigen Konsumsklaven, wie sie sich brav in der Kassenschlange beim „WALDI“ anstellen, ein- und dersel-

ben Muttersprache mächtig und doch unfähig, die Zeit des Vorrückens für einen netten Dialog zu nutzen. Stattdessen geraten dann lieber die Daumengelenke in Bewegung. Es wird gesimst, gepostet und getwittert, um dem Gefühl des Alleinseins „in vorhandener Gesellschaft“ zu entfliehen.

Und weil wir im Alltag das Lachen verlernt haben, gehen wir am Wochenende dort hin, wo etwas zum Lachen geboten wird. Schlimm! Einfach nur schlimm!

Wenn wir nur noch mechanisch präsent sind, kein Auge mehr für andere haben, sondern dem Blendsatz „Kauf ich, so bin ich“ verfallen, dann wird es bald geschehen sein um das Wertvollste, was wir haben – die Sprache unseres Herzens. Und wer das Wort „Geld-SCHEIN“ einmal richtig auf sich wirken lässt, dem werden auch die Konsequenzen einer solchen Entwicklung bewusst.

Wohlgemerkt: Ich habe nichts gegen die Nutzung zeitgemäßer Technik. Allerdings plädiere ich dafür, parallel auch den direkten Kontakt zu suchen. Ohne Hilfsmedium, ganz unkompliziert, von Mensch zu Mensch! Schließlich sollte auch der Einkauf wieder von mehr Vergnügen begleitet sein und sich aus dem Angst- und Horror-Szenario befreien.

Wenn jeder auf die große gesellschaftliche Umkehr wartet, um das Leben wieder freudvoller zu gestalten, dann warten wir wahrscheinlich alle vergebens.

Jeder einzelne indes hat es in der Hand, noch heute die ersten Akzente zu setzen, kann ganz allein dazu beitragen, diese Welt um ein Lächeln reicher zu machen.

Hier einige Anregungen:

1. Lächle und du verdoppelst dein Glück. Erst erfreut's dich beim Geben und dann kehrt's zurück!
2. Freust du dich über Lob und Anerkennung? Das geht anderen auch so. Also: Denk dran und verteile großzügig. Sprich mal ein Dankeschön aus für die flotte und fachkundige Bedienung an der Fleischtheke. Such' einfache Orte, wo es andere selten tun. Es erfreut zwei Seelen gleichzeitig!

3. Versuch' es da, wo du früher gehupt hättest, fortan mit einem amüsierten Lächeln und einem verständnisvollen Handzeichen. Es ist eine der Großzügigkeiten, die deinem und dem fremden Herzen gut tun.

4. Du hast schon all deine Waren auf dem Rollband platziert und siehst jemand mit drei Teilen ankommen. Gewähre ihr oder ihm lächelnd den Vortritt. Vielleicht sogar verknüpft mit der Bemerkung „Bitteschön, soll mein erstes gutes Werk für heute sein!“ Eine Geste, die Nachahmer findet!

5. Diese „ICH-BIN-WICHTIG-LEUTE“ sind im Grunde bedauernswerte Geschöpfe. Hunderte solcher „Möchtegerne“ bewegen sich die Straße rauf, die Straße runter. Im ganzen Denken sind sie ausschließlich auf sich gerichtet. Um wieviel mehr fällst du positiv aus dem Rahmen, wenn du unvermittelt stehen bleibst, um einem Menschen mit gesundheitlicher Einschränkung eine nützliche Handreichung zu erbringen.

6. Hab' ein wenig Geduld, wenn vor dir jemand ein- oder ausparken möchte. Ein lächelnder Gruß und du hast dich von deiner besten Seite gezeigt. Vielleicht darfst morgen du



Anzeige

Laudationen, Fest- und Gedenkreden vom individuellen Konzept bis zur Umsetzung

Jubiläen
Hochzeiten
Geburtstage
Vereinsfeiern
Traueranlässe

Reinhard Zerres

reinhard-zerres@t-online.de, Tel. 0175 / 500 7800

dich über eine ähnliche Geste freuen. Und sollte das Parkkunststück nicht auf Anhieb gelingen - bitte auch dann nicht das Lächeln gegen ein Auslachen tauschen!

7. Es gibt Menschen, die erweisen sich als echte Diamanten. Sie besitzen eine unsagbare Strahlkraft. Das ist auch bei vielen Mitarbeitern der Fall. Leider versäumen Chefin oder Chef häufig, ihnen das mal zu sagen. Eine tolle Aufgabe für dich. Nichts kann doch schöner sein, als ehrliche Komplimente zu machen, vor allem wenn sie verhindern, dass solche irdischen Sterne verblassen und im Grau des Alltags untergehen.

8. Sich mal für Ältere zu bücken, lässt niemanden zum Bückling werden. Es stärkt die Rückenmuskulatur und du kannst bewusst frohen Blickes voranschreiten.

Das nennt man Stärke, nicht Schwäche, Schwach sind, die in der Herde mitlaufen und für nichts mehr ein Auge haben.

9. Finde für alle ein nettes Wort, hab' Spaß auf den Lippen und folge dem chinesischen Sprichwort „Wenn du es eilig hast, gehe langsam!“ So wirst du auch beim Einkaufen die Freude zurück gewinnen. Die Freude am Entdecken, Plaudern, Einkehren und Inspirieren lassen.

10. Du bist Du! Viel edler und besser als Nörgler, Besserwisser, Vordrängler, Wichtigtuier, Huper, Zurechtweiser, Egoisten, Weggucker und Ladendiebe!

Reinhard Zerres

Zerres ist Autor verschiedener Wirtschaftsbücher und Fachtexte zum Thema „Lokaler Handel“. In seinen Kolumnen greift er auch das aktuelle Zeitgeschehen auf.
Kontakt: reinhard-zerres@t-online.de, Tel. 0175/5007800

— Anzeige

EINFACH GUTER GESCHMACK!



zu **Bestpreisen**
bei Ihrem
Küchen-
Spezialisten

made in
Germany

50 Jahre

 **möbel hoffmann**

www.moebel-hoffmann.de

Öffnungszeiten:

Mo.- Fr. 10.00 - 18.30 Uhr, Sa. 9.00 - 14.00 Uhr

MÖBEL HOFFMANN

Langguck / an der L 267

Breibach (6 km von Altenkirchen)

Telefon 02681-95620

prisma[®]
meine Küche!



Rund-um-Service im Autohaus Ramseger

Seit 44 Jahren steht das Autohaus Ramseger für die Marke CITROËN. Ob Service oder Beratung, in allen Dingen rund um den Kunden und ums Auto stehen Sie als Kunde im Fokus. Mit dem kompetenten und freundlichen Verkaufsteam stehen dem Kunden Ansprechpartner mit dem besten Wissen zur Seite. Ganz gleich ob es um ein Gebrauchtfahrzeug, Neu – und Vorführgewagen oder das Nutzfahrzeug geht. Hier hat jeder Verkäufer die richtige Kernkompetenz für Sie, den Kunden! Genauso zieht sich der rote Faden durch den Service in der Werkstatt. Unabhängig davon ob eine Serviceinspektion ansteht, ein Unfallschaden behoben werden muss oder der halbjährige Reifenwechsel ansteht, hier werden Sie fachkundig beraten und das Fahrzeug fachgerecht instandgesetzt. Das Autohaus Ramseger in Mammelzen hält Sie mobil und lässt Sie nie ohne Antrieb stehen! Auch im Falle einer Panne oder Unfalls. Mit dem 24-Stunden-Not- und Abschleppdienst stehen Sie nie alleine da und es wird dem Kunden rund um die Uhr geholfen. **Ein Besuch lohnt sich immer und ist nie umsonst.**




BUSINESS - CENTER
 Autohaus
CITROËN RAMSEGER GmbH
 57636 Mammelzen • Siegenger Strasse 81 • Tel.: 02681 - 70070

ALTENKIRCHNER HISTORIE:

Bierverlag-Langenbach 114 Jahre in Altenkirchen



Der bekannte Familienbetrieb Langenbach war 114 Jahre in Altenkirchen ansässig. Der Familienbetrieb gehörte bis zu seinem Ende im Jahre 2011 zum Stadtbild von Altenkirchen. 1897 gründete in Altenkirchen Paul Langenbachs Großvater Karl Langenbach in der Wiedstrasse/Ecke Kölnerstrasse in einem roten Backsteingebäude, das bis zuletzt der Familiensitz blieb, einen „Bierverlag“. Das rote Backsteinhaus steht heute noch ganz markant an dieser Stelle.

Das Bier bezog das junge Unternehmen von der Brauerei der Brüdergemeinde in Bendorf am Rhein. Allerdings nicht lange, denn mit Beginn des Ersten Weltkrieges wurden die Bendorfer zum Heereslieferanten und stellten die Bierlieferung an Karl Langenbach ein. Von diesem Zeitpunkt an bezog Paul's Großvater den beliebten Gerstensaft von der Siegtalbrauerei in Niederschelden, später als Erzellbrauerei bekannt.

Das Bier kam in Holzfässern nach Altenkirchen, mit 30, 50, 70 oder auch 100 Liter Inhalt, erklärt Paul Langenbach. Von

Paul Langenbach bei der Arbeit und als Schützenkönig, 1999

dem Betrieb aus in der Wiedstrasse wurden die Kunden-Lokale, Cafés, oder auch Zeltfeste mit dem Pferdewagen beliefert. Meist ging es in der Kreistadt und in die umliegenden Gemeinden, maximal 10 Kilometer entfernt. Auch in Asbach hatte der Bierverlag Kunden. „So eine Tour dauerte schon mal einen ganzen Tag,“ erzählt Paul Langenbach.

Betriebsgründer Karl Langenbach und seine Frau Elise hatten drei Kinder: Tochter Elise und die Söhne Karl und Wilhelm. Wilhelm (Pauls Vater) übernahm später das bereits gut bekannte Unternehmen. Unterstützt wurde er von seiner Schwester Elise. Wilhelm Langenbach setzte weniger auf Pferdestärke als auf Motorkraft.

Er schaffte die Pferde ab und einen Lieferwagen an. Mit seiner Frau Luise hatte er zwei Söhne. Paul Langenbach wurde 1936 geboren, sein Bruder Hans kam bereits zwei Jahre früher auf die Welt – die dritte Generation des Bier-

verlages Langenbach. Während Bruder Hans bis 1957 im Familienbetrieb blieb und dann zur Post wechselte, absolvierte Paul zuerst eine Verwaltungsausbildung, bevor er 1956 in den elterlichen Betrieb zurückkehrte. Seit dem ist viel passiert: Am 23. Juli 1965 heiratete Paul seine



Familie Langenbach in den 1930er Jahre

Christa (geb. Becker), „ein Aalekärjer Mädchen“, wie er sagt. Die frischgebackene Frau Langenbach half gleich nach ihrer Heirat im Familienbetrieb mit. Paul erinnert sich daran, dass in besonders heißen Sommern die alkoholfreien Getränke schon mal knapp wurden. Das Fassbiergeschäft hatte er schon vor längeren Jahren an eine andere Firma abgegeben. Bis zuletzt hatte er noch einen Fahrer angestellt, es wurden Krankenhäuser, Altenheime, Cafés und natürlich auch Privatkunden beliefert.

Paul Langenbachs Ehe blieb kinderlos, seit Dezember 2004 ist er verwitwet. Somit gibt es keine vierte Generation für den Getränkebetrieb Langenbach. Paul Langenbach sagt heute: „Es war immer schön“, denn in diesen Worten steckt auch viel Wehmut. Paul stellt aber auch fest: „Es war aber auch keine leichte Arbeit“. Ich habe das 55 Jahre gemacht. Der heute 78-jährige wird sicher

keine langeweile haben, er wird mehr Zeit für sein Hobby haben“ die Schützengesellschaft-Altenkirchen, wo er selbst auch Schützenkönig war. Im Februar 2011 ging die Ära-Bierverlag Langenbach nach 114 Jahren zu Ende. Wieder geht ein Stück vertrautes Aalekärjen verloren und Paul wird uns allen mit seiner blauen Latzhose im Stadtbild fehlen.



Der kleine Paul mit seiner Mutter

Text: Detlev Ludwig

Bilder: Ludwig Schneider/Paul Langenbach

— Anzeige

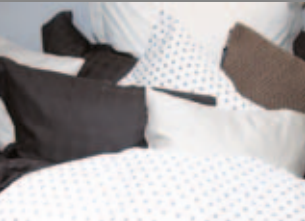
**... wer sind die
Rosenkreuzer?**



**Die Internationale
Schule des Goldenen
Rosenkreuzes lädt Sie ein.**

Jeweils samstags
20.09., 04.10.,
15.11., 13.12.
14:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Ort:
CHRISTIANOPOLIS Auf der Höhe 16 (Villa), 57612 Birnbach
Tel.: 02681 9584-0, www.rosenkreuz.de



Stil ist eine Frage des Charakters



/ Möbel

/ Textil

/ Teppich

/ Tapeten

/ Licht

/ Accessoires





Seit 1984



Peter Schmidt

Wilhelmstraße 42
57610 Altenkirchen
Tel. 02681 6202
Mobil: 0171-6279574
www.schmidt-wohnen.de



Silas G. überrascht mit neuem AK-Song

Im Alter von 12 Jahren erfasste Silas G. sein Ziel, Schauspieler und Musiker zu werden und begann darauf hinzuarbeiten. Er bemühte sich stets, sich von der Masse abzuheben, indem er provozierte und selbstbewusst auftrat.

Privat war er leicht beeinflussbar und leistete sich deshalb oft Missgriffe. Es kam bisher nicht selten vor, dass er Menschen aus seinem Umfeld durch unüberlegte Handlungen oder seine teilweise unkontrollierbaren Launen enttäuscht oder verletzt hat. Er besitzt jedoch stets die Stärke, seine Fehler und Schwächen zuzugeben und für sie gerade zu stehen.

Im Hinblick auf seinen Berufswunsch ist er jedoch immer sehr zielstrebig und ausdauernd.

So kam er Ende 2013 zu der Rolle des Linus in dem von Milena Wolf inszenierten Theaterstück „**Linus und der Traum der Zeit**“, welches anlässlich des 700-jährigen Jubiläums der Stadt Altenkirchen erstmals am 15.06.2014 am Bismarckturm aufgeführt wurde. Während der Arbeit an diesem Stück lernte er viele Leute kennen, unter anderem auch sich selbst. Silas entdeckte neue Seiten und Fähigkeiten an sich. Er kam zu neuem Selbstbewusstsein und lernte, sich zu öffnen. Ohne zu zögern behauptet er, dass die Arbeit an diesem Stück sein Leben enorm verändert hat. Auch das Album, das er für dieses Theaterstück produziert hat, wurde zahlreich verkauft und zog ausschließlich positive Resonanzen nach sich.

Auf der Toskanischen Nacht am 25.07. performte er zum ersten mal am Marktplatz den AK-Song und den Westerswald-Song vor gut gelauntem Publikum.

Er sagt: „*Jeder meiner Auftritte und jede meiner Erfahrungen sind wichtige Sprossen auf der Leiter nach oben. Bisher haben viele Sprossen an dieser Leiter gefehlt, doch mittlerweile fühle ich mich sicher und kann ohne zu zögern langsam hinaufklettern. An dieser Stelle möchte ich mich bei allen Menschen bedanken, die mich unterstützen und mir immer wieder wertvolle Erfahrungen ermöglichen. Ebenso danke ich denen, die mir Steine in den Weg legen, denn aus diesen Steinen baue ich die Villa, in der ich später wohnen werde.*“

Silas G.



“**A** steht für Ausdauer,
K steht für Kraft...”

Ab Herbst kann man die
neue CD von Silas G.
im “UNIKUM”
Bahnhofstraße Altenkirchen
käuflich erwerben.



Silas Gries

Gartenstraße 23 • 57614 Berod
Tel.: 02680989360 • Mobil: 016091319257
Email: silas.gries@yahoo.com
Homepage: www.silasgpunkt.jimdo.com

Wo warst **DU** am

11. September?

Erzähle uns doch, wie und wo du den 11. September 2001 vor dreizehn Jahren erlebt hast. Die beste und spannendste Geschichte wird in der nächsten AKZENTE veröffentlicht.

ICH.t.

AKZENTE geht um die Welt

Ob Deutschland, Europa oder die exotischsten Plätze dieser Welt. Dank Ihrer kreativen Ideen, liebe LeserInnen, ist die Akzente schon weit herumgekommen. Machen Sie weiter so und senden Sie uns Ihre einfallsreichen Motive zu. Wir freuen uns auf alles, was da noch kommen wird!

Per Post an:
Creativ-Design
Salvatore Oliverio
Frankfurter Straße 38
57610 Altenkirchen

oder per E-Mail
oliverio@rz-online.de
www.ak-zente.net

Mit der Eisendung Ihres Fotos geben Sie uns automatisch das Einverständnis für eine Veröffentlichung in "akzente"

www.cinexx.de



Großes Kino
im Westerwald!

www.cine-five.de



GROSSES KINO ASBACH



*Renate Müller aus Amteroth,
fotografiert von Hans-Joachim Müller
während einer Reise im östlichen
Mittelmeer. Ausblick vom Ölberg
nach Jerusalem.*



*"Die Kauernde" mit der AKZENTE
von Georg Kolbe im Georg-Kolbe-
Museum in Berlin Charlottenburg.
Fotografiert von Kerstin Hain,*



*Selbst bei der Hochzeit darf die
AKZENTE nicht fehlen.
Torsten & Christina Wengenroth
aus Altenkirchen,
nach der Trauung an der Mosel.*



*Karl-H...
mit der A...*



Ausflug zum Musical „Sister Act“ nach Oberhausen.
V.l.n.r. Brigitte Hassel, Nicole Fuchs, Paul Fuchs und
Joachim Hassel (aus Hemmelzen und Racksen).



AKZENTE auf dem Mond?
Brigitte und Günter Imhäuser aus Michelbach unterhalb
des Gipfels des Teide (höchster Berg auf Teneriffa)

NTE
lbe-
burg.
AK.



Heinz Bachmann aus Altenkirchen
AKZENTE am Hafen von Kopenhagen.



Tanja Ekkert, Altenkirchen, hat sich
auch von der Idee „AKZENTE geht
um die Welt“ anstecken lassen.
Auf dem Foto im Hintergrund ist
„Bajterek“, das Wahrzeichen der
Hauptstadt Astana/Kasachstan, zu sehen.



Links Toni Fischer aus Burglahr und
Martin Heinemann aus
Obererbach mit der AKZENTE auf der
Karlsbrücke in Prag.



Gertrud und Hans-Gerd Sanner aus Altenkirchen oberhalb der „Cliffs of Moher“ im Westen Irlands. AKZENTE immer im Gepäck :-)



Laura Schlüter aus Helmeroth und Anna Krüner aus Nassen, während ihres 3-wöchigen Kanada-Trips. Hier auf dem Foto in Vancouver Island, Tofino, halten Sie ein Stück Heimat in der Hand – AKZENTE.



Dr. Akbar & Sima Ayas aus Altenkirchen. Stiftung „Nothilfe für afghanische Kinder“. Besuch im Kinderhaus in Charikar in der Provinz Parwan/Afghanistan. AKZENTE unterstützte im letzten Jahr das Projekt mit 200 Euro.



Gerd und Elke Ganseuer aus Niederhausen bei Hamm, präsentieren stolz die AKZENTE – während eines Spaziergangs in Haffkrug an der Ostsee.



Nein, Gino Oliverio ist nicht in Venedig, sondern im nachgebautem Venedig. Im größten Casino der Welt, Macao/China



Gerd und Ingelore Limburg mit Enkelkind Niklas aus Fltuterschen/Westerwald und Werner und Else Friesen mit Enkelkind Yannick aus Wallerstädten/Taunus vor dem Partschinser Wasserfall in Südtirol.



Die freiwillig engagierten Mitarbeitenden des Mehrgenerationenhaus Altenkirchen an der schönen Nister in Heimborn. Die AKZENTE war dabei und hat sehr zum Wohlfühlen und Relaxen beigetragen.



Teilnehmer des Ski-Club Altenkirchen auf Alpentour in St. Moritz. Im Hintergrund sieht man den St. Moritzersee. Im Vordergrund: kernige Jungs mit Fahrrädern und der AKZENTE.

Kultur in Altenkirchen



Unser Premiumpartner 2014:



Sa., 22. November



Stadthalle Altenkirchen
SAOR PATROL
aus Schottland.

So., 14. Dezember



Stadthalle Altenkirchen
Bluegrass Jamboree!
Festival of Bluegrass
and American Music
2014

Fr., 19. Dezember



Stadthalle Altenkirchen
HERBERT KNEBEL – Solo
„Ich glaub, ich geh kaputt...!“
Das komplett neue Programm.

Sa., 20. Dezember



Springmaus Improvisationstheater
„Merry Christmaus“
Wir sind Weihnachten
Buchen Sie jetzt schon Ihre Weihnachtsfeier



TatWort: Bar

im Phönix Almersbach

Die Veranstaltungsreihe rund um das gesprochene Wort.
Hier können Sie die Größen der Poetry Slam Szene live erleben.



So. 12. Oktober 2014, 20:00 Uhr
Erm. 8,- € / Normal 10,- €

Das Lumpenpack Steil-geh-Tour

Ein Wechselbad der Gefühle, ein Potpourri der guten Laune, ein Feuerwerk der Nächstenliebe. Und Konfetti.

Und jetzt: Partyhüte aufgesetzt: Es ist Steil-geh-Tag. Denn jeder Tag ist Steil-geh-Tag.

www.tatwortbar.wordpress.com

Infos: www.kultur-felsenkeller.de • Tel. 02681/7118

17. September bis 5. Oktober 2014

"Kultur für die Sinne" im Original 20er-Jahre

SPIEGELZELT *Grande*

- | | | | |
|-----------------------------|---|-----------------------------|--|
| Donnerstag
18.09. | ANITA & ALEXANDRA HOFMANN
Schlager-Show, Tanz, Multiinstrumentalistinnen,
Swing u.v.m. | Montag
29.09. | SHARON BRAUNER & Ensemble
„Sings Yiddish Evergreens“ |
| Samstag
20.09. | BURLESQUE REVUE "Petit Fours Show"
ist zurzeit die erfolgreichste Burlesque-Revue Europas
Neues Programm! | Dienstag
30.09. | GUDRUN LANDGREBE &
CHRISTA PLATZER & Band
EDITH PIAF: Eine musikalische Lesung |
| Sonntag
21.09. | 10.00 – 15.00 Uhr
MUSIKALISCHER FRÜHSCHOPPEN
MGV 1880 Altenkirchen
(ALFONE), Gastchöre und Bindweider Bergkapelle | Mittwoch
01.10. | TANZSALON • TANZCAFE mit Livemusik
Bossa Nova, Tango, Paso Doble, Walzer ... |
| Sonntag
21.09. | JAN-GREGOR KREMP-Duo
(„Der Alte“ Tatort Kommissar) Lieder & Geschichten | Donnerstag
02.10. | WERNER SCHNEYDER
mit Pianist Christoph Pauli. Musik-Kabarett |
| Dienstag
23.09. | COMEDIAN HARMONISTS
„Fritz & die 6 Kerle im Frack“ | Freitag
03.10. | Kultursommer Rheinland-Pfalz Abschlussveranstaltung:
IL BALLO DI CASANOVA –
Varieté-Spektakel. Artistik, Live-Musik, Theater,
Maskenball, Zauberei, Operngesang... |
| Mittwoch
24.09. | COMEDY ORIENT EXPRESS
mit Fatih Çevikkollu, Murat Topal, Ozan Akhan | Samstag
04.10. | TOM BECK & BAND – Konzert |
| Donnerstag
25.09. | GRÜSSE AUS DER HEIMAT –
Westerwälder Stimmen – VolXmusik, Mundart,
Oper, Operette, Theater, Kabarett u.v.m. | Sonntag
05.10. | SWEET SOUL MUSIC REVUE
20 Musiker & die Geschichte des Souls |
| Sonntag
28.09. | MAREN KROYMANN & BAND
„In my Sixties“ widmet sie sich der Musik der
60er Jahre | | |



SWEET SOUL MUSIC REVUE



Das Highlight
im Spiegelzelt

Varieté Spektakel

Il Ballo di Casanova

Freitag,
3. Oktober,
20.00 Uhr

Artistik
Zauberei
Theater
Live Musik
Operngesang



Abschlussveranstaltung
des Kultursommers
Rheinland-Pfalz



KULTURSOMMER
RHEINLAND-PFALZ



Burlesque Revue

„The Petits Fours Show“
„Fairytale-Tour“ Neue Show

Samstag, 20. September

Beginn: 20 Uhr | Einlass: 18:30 Uhr

Das Büfettzelt ist ebenfalls für Sie geöffnet

Eintritt: VVK ermäßigt 25 € / normal 28 €;

ABK ermäßigt 28 / normal 30 €

Jugendliche bis 16 Jahre 10 €

Freie Platzwahl, Reservierungen für Gruppen
ab 10 Personen möglich



Musikalischer Frühschoppen

Mit Frühstücksbuffet



Bindweider Bergkapelle

1876 e. V., Malberg

Vorsitzender: Uwe Fischer

Kapellmeister: Sven Hellinghausen



**MGV Oberhonnefeld -
Gierend 1875 e. V.**

Vorsitzender: Horst-Werner Lehnert

Chorleiter: Sven Hellinghausen



Wiedbachtaler Frauenchor Neitersen

Vorsitzende: Christiane Oettgen

Chorleiter: Sven Hellinghausen



DUO - Feschmir

Thomas Kagermann: Violine

Robert Haas: Akkordeon



Männerchor „ALFONE“

MGV 1880 Altenkirchen e. V.

Vorsitzender: Dietmar Hering

MGV „Sängerlust“ Forstmehren e. V.

Vorsänger: Karl-Heinr. Bellersheim

Wiedbachtaler Männerchor 1912 e.V.

Neitersen

Vorsitzender: Andreas Haas

Chorleiter: Sven Hellinghausen

Sonntag, 21. September

Beginn: 10 Uhr

Eintritt frei

Anmeldungen erwünscht! ☎ 02681-7118

Freie Platzwahl, Reservierungen für Gruppen

ab 10 Personen möglich



JAN-GREGOR KREMP-Duo

(„Der Alte“ Tatort Kommissar) Lieder & Geschichten

Sonntag, 21. September

Beginn: 20 Uhr | Einlass: 18:30 Uhr
Das Büfettzelt ist ebenfalls für Sie geöffnet
Eintritt: VKK ermäßigt 18 € / normal 22 €;
ABK ermäßigt 22 € / normal 26 €
Jugendliche bis 16 Jahre 10 €
Freie Platzwahl, Reservierungen für Gruppen
ab 10 Personen möglich



Comedian Harmonists

Die erste Boy-Group der Welt, die COMEDIAN HARMONISTS, sind
„Fritz und die 6 Kerle im Frack“

Gesang: Lorenz Schirren
Andreas Barth
Uli Bildstein
Volker Dörfel
Lutz Thase
Piano: Laurenz Wannemacher
Moderation: Fritz Barth

Dienstag, 23. September

Beginn: 20 Uhr | Einlass: 18:30 Uhr
Das Büfettzelt ist ebenfalls für Sie geöffnet
Eintritt: VKK ermäßigt 22 € / normal 25 €;
ABK ermäßigt 25 € / normal 28 €
Jugendliche bis 16 Jahre 10 €
Freie Platzwahl, Reservierungen für Gruppen
ab 10 Personen möglich



Comedy Orient Express

Fatih Çevikkollu

Murat Topal

Ozan Akhan (Stunksitzung)

Achtung die Türken kommen

Comedy-Show

Mittwoch, 24. September

Beginn: 20 Uhr | Einlass: 18:30 Uhr
Das Büfettzelt ist ebenfalls für Sie geöffnet
Eintritt: VVK ermäßigt 18 € / normal 22 €;
ABK ermäßigt 22 € / normal 26 €
Jugendliche bis 16 Jahre 10 €
Freie Platzwahl, Reservierungen
für Gruppen ab 10 Personen möglich



Westwälder Stimmen – Ein Abend mit regionalen Künstlern

Moderation Friedhelm Zöllner, Oberirsen

VolXmusik / Altenkirchen & Umgebung

100 Jahre Hermann Löns – mit einer Einleitung von
Günther Fleischer

**Jagdhornbläsergruppe des
Hegerings Altenkirchen-
RAMSEGGERS MÜHLE –**

MUNDART / Altenkirchen

BLAUMANNSÄNGER / Wahlrod

MARIO EL TORO / Betzdorf

SUSANNA FRANK / Flammersfeld

Donnerstag, 25. September

Beginn: 20 Uhr | Einlass: 18:30 Uhr
Das Büfettzelt ist ebenfalls für Sie geöffnet
Eintritt: VVK ermäßigt 12 € / normal 15 €;
ABK ermäßigt 15 € / normal 18 €
Jugendliche bis 16 Jahre 10 €
Freie Platzwahl, Reservierungen
für Gruppen ab 10 Personen möglich

„In my sixties“



Maren Kroymann & Band

 **Konzert**

Sonntag, 28. September

Beginn: 20 Uhr | Einlass: 18:30 Uhr
Das Büfettzelt ist ebenfalls für Sie geöffnet
Eintritt: WK ermäßigt 22 € / normal 26 €;
ABK ermäßigt 26 € / normal 30 €
Jugendliche bis 16 Jahre 10 €
Freie Platzwahl, Reservierungen für Gruppen
ab 10 Personen möglich



Sharon Brauner & Ensemble

„SINGS JIDDISH EVERGREENS“

 **Konzert**

Montag, 29. September

Beginn: 20 Uhr | Einlass: 18:30 Uhr
Das Büfettzelt ist ebenfalls für Sie geöffnet
Eintritt: WK ermäßigt 18 € / normal 22 €;
ABK ermäßigt 22 € / normal 26 €
Jugendliche bis 16 Jahre 10 €
Freie Platzwahl, Reservierungen für Gruppen
ab 10 Personen möglich



Bonjour tristesse

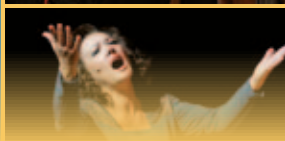
*Gudrun
Landgrebe*

liest
Françoise Sagan



Bonjour Piaf

*Christa
Platzer
& Ensemble*
singt Edith Piaf



Lesung & Konzert

Dienstag, 30. September

Beginn: 20 Uhr | Einlass: 18:30 Uhr
Das Büfettzelt ist ebenfalls für Sie geöffnet
Eintritt: VVK ermäßigt 25 € / normal 28 €;
ABK ermäßigt 28 € / normal 30 €
Jugendliche bis 16 Jahre 10 €
Freie Platzwahl, Reservierungen für Gruppen
ab 10 Personen möglich



TANZSALON TANZCAFE

**FEED BACK
DANCING BAND**

Live

Mittwoch, 1. Oktober


Beginn: 20 Uhr | Einlass: 18:30 Uhr
Das Büfettzelt ist ebenfalls für Sie geöffnet
Eintritt: VVK ermäßigt 22 € / normal 25 €;
ABK ermäßigt 25 € / normal 28 €
Jugendliche bis 16 Jahre 10 €
Freie Platzwahl, Reservierungen für Gruppen
ab 10 Personen möglich

„Ich bin konservativ“



WERNER SCHNEYDER

mit Pianist Christoph Pauli

 **Musik-Kabarett**

Donnerstag, 2. Oktober

Beginn: 20 Uhr | Einlass: 18:30 Uhr
Das Büfettzelt ist ebenfalls für Sie geöffnet
Eintritt: VK 25 EUR; ABK 28 EUR
Jugendliche bis 16 Jahre 10 €
Freie Platzwahl, Reservierungen für Gruppen
ab 10 Personen möglich

TOM BECK Et Band



Vorgruppe:

"Das Lumpenpack"

 **Konzert**

Samstag, 4. Oktober

Beginn: 20 Uhr | Einlass: 18:30 Uhr
Das Büfettzelt ist ebenfalls für Sie geöffnet
Eintritt: VK 24 € / ABK 28 €
Keine Bestuhlung!



The banner features a blue background with white and yellow text. On the left, it says 'Samstag, 27. Sept. 11 - 18 Uhr'. In the center, 'AK' is written in large yellow 3D letters, with 'Schau' in a purple cursive font. On the right, it says 'Sonntag, 28. Sept. 11 - 18 Uhr'. Below the dates, there are logos for 'BURG WÄCHTER' and 'MATCHPOINT Tennis. Sport. Events.'. At the bottom, it says 'Glockenspitze Altenkirchen' in yellow and orange, 'Handel | Bauen | Wohnen' in white, and the website 'www.aktionskreis-altenkirchen.de'. A stylized orange 'a' logo is on the far right.

AK-Schau als Schaufenster heimischer Wirtschaftsstärke

Zum zweiten Mal veranstaltet der Aktionskreis Altenkirchen seine „AK-Schau“, die für jeden Besucher interessant ist. Am 27. und 28. September, jeweils von 11 bis 18 Uhr, wird wirtschaftliche Stärke von 50 Unternehmen aus Altenkirchen und Umgebung präsentiert. Handwerker, Händler und Dienstleister stellen ihre Unternehmen und ihre Produkte in der großen Halle „Burg Wächter - Matchpoint“ und auf dem reservierten Gelände vor der Halle, insgesamt auf rund 2500 Quadratmetern vor. Mit einem unterhaltsamen Rahmenprogramm wird durch beide Tage geführt werden, einige Unternehmen werden auf der Bühne Ihre Produkte vorstellen.

Am Samstagabend findet ein Empfang mit Rahmenprogramm statt. Außerdem wird Reiner Meutsch mit seiner Organisation Fly & Help mit dabei sein, diese bietet während der Messe Hubschrauber-Rundflüge zum Preis von 50 €

(10 Minuten) pro Person an. Sie erhalten als Messeteilnehmer exklusives Vorkaufsrecht für diese Tickets.

Auch an die kleinen Gäste wurde gedacht. So wird eine Hüpfburg und „Sumi“ von der Rhein-Zeitung für die Kinder da sein. In einer Besucherlounge und im SRS-Bistro bietet die Gastronomie des Hotels Glockenspitze eine große Auswahl an leckeren Speisen und Getränken an. Natürlich ist der Eintritt für alle Besucher frei und es stehen genügend Parkplätze zur Verfügung. Bei der Parkplatzsuche helfen Ihnen unsere Parkplatzanwaiser. Alle Informationen zur „AK Schau“ und zu den teilnehmenden Unternehmen finden Sie auch auf der Internetseite: www.ak-schau.de oder www.aktionskreis-altenkirchen.de.

Der Aktionskreis Altenkirchen freut sich auf Ihren Besuch und wünscht Ihnen angenehme und informative Stunden auf der zweiten „AK-Schau“.



Anzeige

Anzeige



**Tierisch gute
Werbekonzepte
aus Altenkirchen**

CREAKTIV
Werbedesign für:
Handel | Gewerbe | Dienstleistung
| Salvatore Oliverio | 57610 Altenkirchen | Tel. 02681-989564 |

www.cre-ak-tiv.de

Starkes Sortiment, starker Service



SORTIMENT

15.000 lagergeführte Artikel und
45.000 lieferbare Artikel aus den Berei-
chen:

- Werkzeuge, Maschinen, Industrie- und
Schweißbedarf
- Arbeitsschutz und -bekleidung
- Technische Gase "Linde Partner"

SERVICELLEISTUNG

- Reparatur-Dienst für Elektrowerkzeuge
- Schärfdienst für Sägeblätter
- 24 - 48 Stunden-Belieferung
- Leihwerkzeuge
- Befüllung von (auch einzeln) Luftballons
mit Heliumgas

www.der-hartwaren-profi.de

Der Hartwaren-Profi
Ambat

Kölner Str. 30 • 57610 Altenkirchen • Tel. 02681-98195-0
info@der-hartwaren-profi.de



Fotos: Salvatore Oliverio

DER NEUE
CITROËN
C1

www.citroen.de



ab 8.990,-€*

DIE STADT IST SEINE NATUR.



CRÉATIVE TECHNOLOGIE

*Privatkundenangebot gültig bis zum 30.11.2014. Abb. zeigen evtl. Sonderausstattung/höherwertige Ausstattung. CITROËN empfiehlt TOTAL

Kraftstoffverbrauch kombiniert von 4,3 bis 3,8 l/100 km, CO₂-Emissionen kombiniert von 99 bis 88 g/km. Nach vorgeschriebenem Messverfahren in der gegenwärtig geltenden Fassung. Effizienzklasse: C-B

BUSINESS - CENTER

Autohaus
RAMSEGER GmbH

Autohaus Ramseger GmbH (H) •
Siegener Straße 81 • 57636 Mammelzen •
Telefon 02681 / 70070 • Fax 02681 / 4999 •
info@citroen-ramseger.de • www.citroen-ramseger.de

Bei uns Probe fahren...

(H)=Vertragshändler, (A)=Vertragswerkstatt mit Neuwagenagentur, (V)=Verkaufsstelle

An jedem Messetag veranstalten verschiedene Aussteller Ihre Firmenpräsentationen auf der Bühne der Ausstellerrhalle oder auf dem Außengelände.

www.ak-schau.de



Anzeige



Weller
Malerbetrieb & Farbenfachhandel



- ▶ Fassadenanstrich
- ▶ Fußbodenverlegung
- ▶ Tapezierarbeiten

und vieles mehr!

Weller OHG
Kirchstraße 64,
57612 Birnbach
Telefon: 02681 / 1778

www.malerbetrieb-weller.de

Anzeige

Fachgerecht, schnell, preiswert!

Wir bauen Ihre Küche um mit:

- leisem, energiesparendem Kühlschrank in A+++
- leiser Dunstabzugshaube mit Metallfettfilter
 - neuer Einbauspüle mit Mischbatterie
 - flüsterleisem, wassersparendem Geschirrspüler in A+++
 - neuen Arbeitsplatten
- Herde mit Clean-Email und Teleskopauszügen
 - Cerankochfelder mit Induktion oder Highlight-Kochzonen

elektrohausgeräte
NEITZERT





Kumpstr. 11 • 57610 Altenkirchen
Tel. 0 26 81-55 44 • www.elektroneitzert.de **Starke Leistungen**

über 25 Jahre

Kostenlos vor Ort Beratung!

10

10 Erkenntnisse des Lebens:

Erkenntnis Nr. 1:

Schlauer Mann + schlaue Frau = Romanze
 Schlauer Mann + dumme Frau = Affäre
 Dummer Mann + dumme Frau = Schwangerschaft
 Dummer Mann + schlaue Frau = Shopping

Erkenntnis Nr. 2:

Schlauer Chef + schlauer Angestellter = Profit
 Schlauer Chef + dummer Angestellter = Produktion
 Dummer Chef + schlauer Angestellter = Promotion
 Dummer Chef + dummer Angestellter = Überstunden

Erkenntnis Nr. 3:

Ein Mann zahlt EUR 50,- für 1 Artikel, den er braucht.
 Eine Frau zahlt EUR 50,- für 2 Artikel, die sie nicht braucht.

Erkenntnis Nr. 4:

Eine Frau sorgt sich um die Zukunft, bis sie einen Ehemann findet.
 Ein Mann macht sich nie Sorgen um die Zukunft, bis er eine Ehefrau findet.

Erkenntnis Nr. 5:

Ein erfolgreicher Mann ist ein Mann, der mehr Geld verdient, als seine Frau ausgeben kann.
 Eine erfolgreiche Frau ist eine, die einen solchen Mann findet.

Erkenntnis Nr. 6:

Um mit einem Mann glücklich zu werden, muss man ihn sehr gut verstehen und ihn ein bisschen lieben.
 Um mit einer Frau glücklich zu werden, muss man sie lieben und darf gar nicht erst versuchen, sie zu verstehen.

Erkenntnis Nr. 7:

Verheiratete Männer leben länger als unverheiratete, aber sie sind viel eher bereit zu sterben.

Erkenntnis Nr. 8:

Jeder verheiratete Mann sollte seine Fehler vergessen, es brauchen sich ja nicht zwei Personen das Gleiche zu merken!

Erkenntnis Nr. 9:

Männer wachen genauso gutaussehend auf, wie sie zu Bett gegangen sind.
 Frauen dagegen scheinen sich über Nacht irgendwie zu verändern.

Erkenntnis Nr. 10 :

Eine Frau hat immer das letzte Wort bei einem Streit. Alles was der Mann danach noch machen könnte, ist der Beginn eines neuen Streits.



Machen Sie zum Herbst eine "bella Figura"



Testen Sie
unsere
Schnupper-Woche
gratis!

Werden Sie
Clubmitglied
und Sie erhalten
eine 8 Wöchige
Ernährungsberatung
gratis dazu!

Abnehm-
Club

60+
Vital-
Club

Rücken-
Club



Gleich anrufen
und einen Termin
vereinbaren:
Tel. 02681-6492

Aktiv Club

Den Blick für das Wesentliche schärfen.



Einer meiner Lieblingsprüche
ist von Christian Morgenstern:
"Man sieht oft etwas hundertmal,
tausendmal, ehe man es zum ersten Male
wirklich sieht."

Salvatore Oliverio
Altenkirchen


Fachgeschäft für Brillen
und Contactlinsen **Bosch**
Wir messen Ihre Augen!

Bahnhofstraße 14 . 57610 Altenkirchen
Telefon 0 26 81 - 75 33 . www.optik-bosch.de